



Schachkopfturnier der Schiedsrichtergruppe am 5. Januar 2015 in Brunn

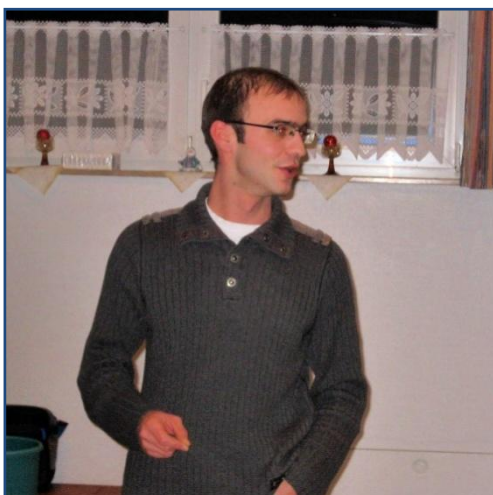


Als Auftaktveranstaltung der Schiedsrichtergruppe für 2015 diente wieder das alljährliche 'Karteltturnier', das in der Gemeinschaftshalle in Brunn bei Emskirchen abgehalten wurde. An 10 Tischen wurde in 2 Durchgängen je 35 Spiele der Sieger sowie die Platzierten ermittelt. Gespielt wurde in den üblichen Turnierregeln, allerdings wurden verlorene Spiele mit negativen Punktzahlen bedacht. Preise erhielten die 12 besten Spieler. Auch einen Trostpreis gab es.



Das Führungsteam der Gruppe (v.l.: Lehrwart Heiko Wellhöfer, Obmann Holger Hofmann, Vice-Obmann Günter Schuh) wartet auf die Kartler.

Günter Schuh oblag wieder die Organisation, unterstützt wurde er von Heiko Wellhöfer.



Obmann Holger Hofmann (li.) begrüßte die Gäste, verbunden mit den besten Wünschen für das neue Jahr.

Günter Schuh(re.) gab die Modalitäten der beiden Kartelrunden bekannt.



.. und dann ging es los!



Leo Zaremba, auch einmal als Fußballschiedsrichter tätig, schaut etwas skeptisch auf seine Karten, naja ein Superblatt ist was anderes.



Mit so einem Blatt, da lässt sich sicher noch gut weiterspielen. Die Karte ganz rechts ist allerdings nicht der grüne König. Wenn diese Karte ganz rechts steckt, dann sicher nur aus taktischen Gründen!

Nach nicht ganz 3 Stunden war dann die 'Schlacht' geschlagen. Es wurde zusammen gezählt und ausgewertet bis der Sieger fest stand.



Und hier die Siegertabelle:

	Name	Vorname	Mannschaft	1.Runde	2.Runde	Gesamtpkt.
1.	Becker	Ernst	8	34	49	83
2.	Zeilinger	Jürgen	1	44	31	75
3.	Goos	Gottfried	1	7	67	74
4.	Beer	Wolfgang	5	64	8	72
5.	Nickl	Manfred	7	73	-29	44
6.	Scherb	Werner	6	-9	43	34
7.	Trump	Rudi	3	32	0	32
8.	Hitz	Herbert	4	5	25	30
9.	Biller	Walter	5	13	16	29
10.	Schauer	Gerhard	4	21	6	27
11.	Schanz	Harry	2	-3	29	26
12.	Pfeiffer	Markus	2	3	20	23

Auf den ersten 12 Plätzen haben sich immerhin 5 Schiedsrichter der Gruppe postiert (blau markiert).

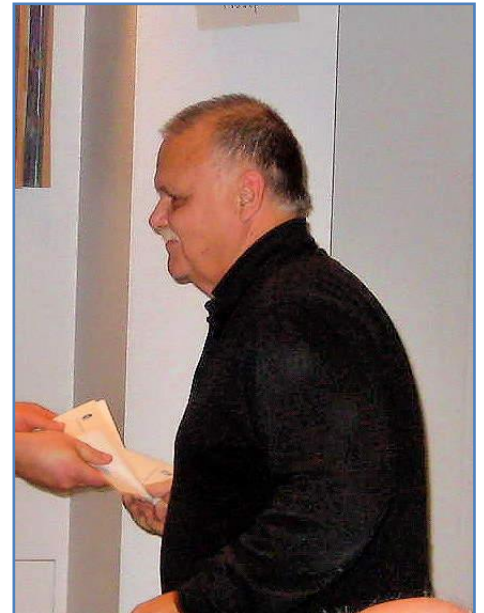


Hier übergibt Günter Schuh den Geldbetrag an den Sieger,
Ernst Becker
aus Brunn



Zweiter wurde Jürgen Zeilinger (li) gefolgt von Gottfried Goos (re.), ein Schiedsrichter auf Platz 3.

Weitere Platzierungen mit Preisgeld von Schiedsrichtern:



Wolfgang Beer (o.li.) wurde Vierter, Werner Scherb (o. Mitte) kam auf den 6. Platz, Harry Schanz (o.re.) erreichte den 11. Platz und Markus Pfeiffer (li.) rundete das Ergebnis mit dem 12. Platz ab.

Einen Trostpreis erhält eigentlich immer der, der mit der niedrigsten Punktzahl das Turnier beendet. Es hat sich allerdings in der letzten Zeit heraus gestellt, dass da taktische Kartler am Werke sind. So hat sich Günter Schuh dazu entschlossen, immer vor Beginn der 'Kartlerei' eine Punktezahl zu hinterlegen. Derjenige, der dieser Zahl am nächsten kommt, erhält dann den Trostpreis. Es ist in der Regel ein Presssack!

Die Punktezahl war '-1'.

Am nächsten dran war Fritz Wiegel (re.) aus Kirchfarnbach.

21.	Pohl	Werner	9	5	-1	4
22.	Wiegel	Fritz	4	-17	18	1
23.	Zaremba	Bernhard	9	-1	-3	-4



Die beste Mannschaft stellte das Team 'Aurachgrund'.

Mannschaftsergebnisse						
Name	Vorname	Verein	1.Runde	2.Runde	Gesamtpkt.	Mansch.
Goss	Gottfried	2. v.l.	7	67	74	
Zeilinger	Jürgen	3. v.l.	44	31	75	
Fleischmann	Reinhard	re.	-24	-12	-36	
Hofmann	Claus	li.	-9	23	14	
					127	1



Das Turnier war nun beendet, jetzt schlug die Stunde Derer, die noch nicht mitgespielt hatten, weil sie durch die Veranstaltung geführt hatten. Allerdings wurden die Regeln verschärft. Es gab nur noch 6 Karten pro Spieler, es gab 'Contra' und 'Re' und gelegentlich wurden die 'Unter' zu den höchsten Trümpfen erklärt.



Na Peter, wenn diese Karten nicht passen, welche dann!

